



Kampf um die Lufthoheit. Auch wenn hier Fabian Hruby (l.) vom SV Prellenkirchen in die Höhe steigt: Die Höfleiner mit Daniel Pelic (r.) behielten die Oberhand.  
Foto: Marco Cornelius

## 2. Klasse Ost Reserve

Höflein - Prellenkirchen					5:1	
Stixneusiedl - Sarasdorf					4:1	
Au/L. - Fischamend					4:3	
Margarethen/M. - Edelstal					6:2	
1 Margarethen/M.	(19)	17	1	1	93:34	52
2 Wolfsthal	(16)	13	1	2	76:18	40
3 Höflein	(16)	12	1	3	83:27	37
4 Hundstheim	(17)	12	1	4	66:44	37
5 Au/L.	(17)	8	1	8	64:67	25
6 Fischamend	(18)	8	1	9	53:62	25
7 Wilfleinsdorf	(18)	7	1	10	39:49	22
8 Prellenkirchen	(17)	6	2	9	63:63	20
9 Sarasdorf	(17)	6	2	9	34:49	20
10 Rohrau	(16)	5	0	11	29:65	15
11 Stixneusiedl	(18)	2	1	15	31:88	7
12 Edelstal	(17)	0	2	15	17:82	2

## SPIELBERICHTE 2. KLASSE OST

### HÖFLEIN - PRELLKIRCHEN 3:0.

Einen etwas überraschenden 3:0-Erfolg konnte Höflein gegen die eher stärker eingeschätzten Prellenkirchner einfahren. Die Zach-Elf enttäuschte vor allem in der ersten Halbzeit auf der ganzen Linie. Vorne ein Lüftchen und hinten stand man nicht besonders gut. So wie beim 0:1. Da konnte Nemanja Milosevic durch die Prellenkirchner Abwehr spazieren und mustergültig für Marcel Thier aufspielen. Der hatte dann keine

Probleme die Führung für die Höfleiner zu erzielen. Kurz vor der Pause war es dann Thier, der Milosevic freispielte und der spielstarke Stürmer ließ sich diese Chance aufs 2:0 nicht entgehen. Aber auch nach dem Seitenwechsel ließen die Heimischen nichts anbrennen. Die Frank-Elf konnte den Vorsprung sogar noch ausbauen. Stefan Wolfram traf mit seinem ersten Kampfmannschaftstreffer zum 3:0-Endstand. „Wir haben immer zum richtigen Zeitpunkt ein Tor erzielt. Zu Beginn, kurz vor der Pause und kurz nach dem Seitenwechsel. Besser geht's nicht“, war auch Höfleins Sektionsleiter Alexander Jandl über den Sieg glücklich.